

swissvoice Avena 107

Schnurloses Analog-Telefon DECT

Bedienungsanleitung

Achtung:

Bedienungsanleitung mit
Sicherheitshinweisen!

Bitte vor Inbetriebnahme
lesen und sorgfältig
aufbewahren.



Sicherheitshinweise

Dieses DECT Cordless Telefon dient der Übertragung von Sprache über das analoge Telefonnetz. Jede andere Art der Verwendung ist nicht erlaubt und gilt als nicht bestimmungsgemäss. Die Bedienungsanleitung mit ihren Sicherheitshinweisen ist Bestandteil des Gerätes und muss beim Wiederverkauf dem neuen Besitzer ausgehändigt werden.

Vorsicht!

Nur zugelassene Akkuzellen verwenden: Nickel-Metall-Hydrid (Ni-MH AAA 600mAh). Der Einsatz anderer Akkuzellen-Typen oder von nicht wiederaufladbaren Batterien/Primärzellen kann gefährlich sein und zu Funktionsstörungen des Gerätes bzw. Beschädigungen führen. Zum Einlegen der Akkus beachten Sie bitte die Anweisungen im Kapitel «Handgeräte in Betrieb nehmen».



Bitte beachten Sie, dass sowohl Tonruf als auch Signaltöne über den Lautsprecher am Handgerät wiedergegeben werden.

Halten Sie deshalb das Handgerät nicht ans Ohr, wenn eine dieser Funktionen eingeschaltet ist, sonst kann Ihr Gehör beeinträchtigt werden.

Bitte beachten Sie:

- ⇨ Akkuzellen nicht ins Wasser tauchen oder ins Feuer werfen.
- ⇨ Akkuzellen können während des Aufladens warm werden; dies ist ein normaler und ungefährlicher Vorgang.
- ⇨ Keine fremden Ladegeräte verwenden, die Akkuzellen können sonst beschädigt werden.
- ⇨ **Träger von Hörgeräten** sollten vor der Nutzung des Telefons **beachten**, dass sich Funksignale in Hörgeräte einkoppeln und einen unangenehmen Brummtön verursachen können.
- ⇨ Benutzen Sie Ihr schnurloses DECT Telefon nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen (z.B. Lackierereien, Tankstellen, usw.)
- ⇨ Stellen Sie die Basis- bzw. Ladestation nicht in Bädern oder Duschräumen auf.
- ⇨ Medizinische Geräte können durch die Funksignale in ihrer Funktion beeinflusst werden.
- ⇨ Bei einem Spannungsausfall des öffentlichen Stromnetzes oder bei leeren Akkuzellen funktioniert Ihr schnurloses DECT Telefon nicht!
- ⇨ Das Handgerät darf nicht ohne Akkuzellen oder ohne Akkudeckel geladen werden.
- ⇨ Bланke Kontaktstellen nicht berühren!
- ⇨ Für die Basis- bzw. Ladestation nur die mitgelieferten Steckernetzgeräte verwenden.



Entsorgung

Entsorgen Sie die Akkus, die Basisstation, das Handgerät, die Ladestation und die Netzgeräte umweltgerecht. Sie dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden.

Inhaltsverzeichnis

Ihr Avena 107 ist für den Anschluss an das analoge Telefonnetz bestimmt.
Das Telefon ist entweder mit einem einzelnen Handgerät (Avena 107) oder als Set mit zwei Handgeräten und einer Ladestation (Avena 107 Duo) erhältlich.
Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung genau durch, damit Sie alle Vorzüge Ihres neuen Avena 107 kennenlernen und anwenden können.
Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung auf jeden Fall auf!

Hinweis: Diese Bedienungsanleitung beschreibt den maximalen Funktionsumfang des Avena 107. Abweichungen oder Einschränkungen zur vorliegenden Bedienungsanleitung betreffend Funktionen und Bedienungsanweisungen bedingt durch Eigenheiten der Netzbetreiber und Provider sind möglich.

Sicherheitshinweise

Telefon in Betrieb nehmen	3
Verpackungsinhalt	3
Aufstellungsort	3
Abhörsicherheit	4
Aufstellen der Basis- bzw. Ladestation	4
Wandmontage	5
Telefon anschliessen	6
Lösen der Anschlusskabel	6
Handgeräte in Betrieb nehmen	7
Displayanzeigen, Tasten, Symbole	10
Telefonieren	14
Sammelruf (Paging)	14
Interne und externe Rufnummer wählen	14
Wahlwiederholung	15
Anruf annehmen	16
Interne Rückfrage	16

Inhaltsverzeichnis

Externes Gespräch intern weitergeben	17
Handgerät stummschalten	17
Aus der Anrufliste wählen	18
Kurzwahl	19
Direktruf (Babyruf)	20
Netzanrufbeantworter	21
Netzwerkdienste	22
Anonym anrufen	22
Automatischer Rückruf	22
Anklopfen	23
Externe Rückfrage	23
Makeln (mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen)	24
Dreierkonferenz	24
Anrufumleitung	24
Telefon einstellen.....	25
Hörer-Lautstärke einstellen	25
Rufton-Lautstärke einstellen	25
Rufton-Melodie einstellen	26
Tastensperre ein-/ausschalten	26
Tastenklick ein-/ausschalten	27
Einstellen der Wahlart	27
Flashzeit einstellen	28
Lieferzustand wiederherstellen	28
PIN ändern	29
Allgemeine Informationen	30
Zulassung und Konformität	30
Garantiebestimmungen	30
Garantieschein	31

Telefon in Betrieb nehmen

Verpackungsinhalt

In der Verpackung sind enthalten:

Avena 107

- ⇨ 1 Basisstation
- ⇨ 1 Anschlusskabel
- ⇨ 1 Steckernetzgerät
- ⇨ 1 Handgerät
- ⇨ 2 Akkus
- ⇨ 1 Bedienungsanleitung
- ⇨ 1 Gürtelclip

Avena 107 Duo

Falls Sie ein Avena 107 Duo gekauft haben, enthält die Verpackung zusätzlich:

- ⇨ Zweites Handgerät
- ⇨ 2 Akkus
- ⇨ 1 Ladestation mit Steckernetzgerät

Aufstellungsort

Für die bestmögliche Reichweite empfehlen wir einen zentralen Aufstellungsort im Mittelpunkt Ihres Aktionsradius. Vermeiden Sie die Aufstellung in Nischen, Kammern und hinter Stahltüren.

Die maximale Reichweite zwischen der Basisstation und dem Handgerät beträgt ca. 50 Meter in Gebäuden und 300 Meter im Freien. In Abhängigkeit von den Umgebungsbedingungen, den räumlichen und bautechnischen Gegebenheiten, kann die Reichweite geringer werden. In Gebäuden ist die Reichweite in der Regel geringer als im Freien. Bedingt durch die digitale Übertragung im genutzten Frequenzbereich können – abhängig vom bautechnischen Umfeld auch innerhalb der Reichweite – Funkschatten auftreten. In diesem Fall kann die Übertragungsqualität durch vermehrte, kurze Übertragungslücken vermindert sein. Durch geringfügige Bewegung aus dem Funkschatten wird die gewohnte Übertragungsqualität wieder erreicht. Bei Überschreiten der Reichweite wird die Verbindung getrennt, wenn Sie nicht innerhalb von zehn Sekunden in den Reichweitenbereich zurückkehren.

Um funktechnisch bedingte Einkopplungen in andere elektronische Geräte zu vermeiden, empfehlen wir einen möglichst grossen Abstand (min. 1 m) zwischen der Basis-/Ladestation bzw. dem Handgerät und anderen Geräten.

Telefon in Betrieb nehmen

Abhörsicherheit

Wenn Sie telefonieren, sind Basisstation und Handgerät über einen Funkkanal miteinander in Verbindung. Die Basisstation vermittelt dabei zwischen dem Telefonnetz und dem Handgerät. Damit niemand Ihre Gespräche mithören oder auf Ihre Kosten telefonieren kann, findet zwischen Basisstation und Handgerät ständig ein Kennungsaustausch statt.

Stimmen die Kennungen nicht überein, wird die Verbindung mit fremden Handgeräten gar nicht erst aufgebaut.

Aufstellen der Basis- bzw. Ladestation

- ⇒ *Die Basis- bzw. Ladestation darf keiner direkten Sonnenbestrahlung ausgesetzt werden.*
- ⇒ *Die Basis- bzw. Ladestation muss vor Nässe geschützt werden. Sie darf nicht in Räumen, in denen Kondenswasser, korrosive Dämpfe oder übermässiger Staubanfall auftritt, aufgestellt werden. Kondenswasser kann in Kellerräumen, Garagen, Wintergärten oder Verschlägen auftreten.*
- ⇒ *Die Umgebungstemperatur muss zwischen 5 °C und 40 °C liegen.*

Der Aufstellort für die Basis- und Ladestation muss sauber, trocken und gut belüftet sein. Wählen Sie einen Platz, der stabil, eben und keinen Erschütterungen ausgesetzt ist.

Stellen Sie die Basis- bzw. Ladestation nicht in die unmittelbare Nähe von elektronischen Geräten wie z.B. Hi-Fi-Geräten, Bürogeräten oder Mikrowellengeräten auf, um eine gegenseitige Beeinträchtigung auszuschliessen. Vermeiden Sie auch einen Aufstellort in der Nähe von Wärmequellen, z. B. Heizkörpern, und von Hindernissen, z. B. Metalltüren, dicken Wänden, Nischen und Schränken.

Die Basis- bzw. Ladestation hat keinen Netzschalter. Aus diesem Grund muss die Steckdose, an der sie angeschlossen ist, leicht zugänglich sein.

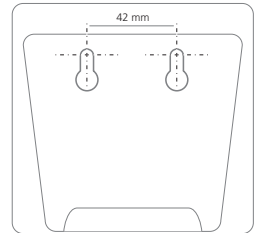
Telefon in Betrieb nehmen

Wandmontage

Ihr Avena 107 lässt sich leicht an einer Wand montieren. Zu diesem Zweck brauchen Sie zwei passende Schrauben und Dübel.

Setzen Sie die Dübel horizontal im Abstand von 42 mm und drehen Sie die Schrauben ein. Lassen Sie zwischen Schraubenkopf und Wand ca. 3 mm Abstand.

Hängen Sie die Basisstation ein, verbinden Sie sie mit der Stromversorgung und dem Telefon-Anschluss.



Hinweis

Bitte beachten Sie Folgendes:

- 230 V- und Telefon-Anschluss sollten in Reichweite der mitgelieferten Kabel liegen.
 - Bitte achten Sie auch darauf, die Basisstation nicht im Öffnungsbereich von Türen oder Fenstern zu montieren: Gefahr der Beschädigung !
 - Gefahrenhinweis: Achten Sie bei der Wandmontage darauf, dass keine in der Wand befindlichen Leitungen beschädigt werden!
-

Telefon in Betrieb nehmen

Telefon anschliessen

Damit Sie Ihr Telefon in Betrieb nehmen können, müssen Sie die Anschlusskabel für den Telefon-Anschluss sowie das Netzkabel einstecken.

Sicherheitshinweis

Nur die mitgelieferten Steckernetzgeräte für die Basis- bzw. Ladestation verwenden!

① Telefon-Anschlusskabel

Das Telefon-Anschluss-Kabel hat zwei unterschiedliche Stecker. Der kleinere wird in die mit dem Telefonsymbol gekennzeichnete Buchse gesteckt und das Kabel in die entsprechende Kabelführung gelegt. Den grösseren Stecker stecken Sie in die Steckdose Ihres Telefon-Anschlusses.

② Netzkabel

Das Netzkabel wird zuerst in die mit dem Netzsteckersymbol gekennzeichnete Buchse an der Unterseite der Basis- bzw. Ladestation gesteckt und das Kabel in die Kabelführung gelegt. Dann stecken Sie das Steckernetzgerät in die 230 V-Steckdose.

Hinweis Bei nicht gestecktem Netzgerät bzw. Spannungsausfall ist Ihr Telefon nicht funktionsfähig.



Lösen der Anschlusskabel

Ziehen Sie zuerst das Steckernetzgerät aus der 230 V-Steckdose und den Stecker aus der Steckdose Ihres Telefon-Anschlusses.

Zum Lösen des Telefon-Anschlusskabels drücken Sie (z. B. mit einem Kugelschreiber) den Rasthaken in Richtung Steckerkörper und ziehen gleichzeitig den Stecker am Kabel heraus.

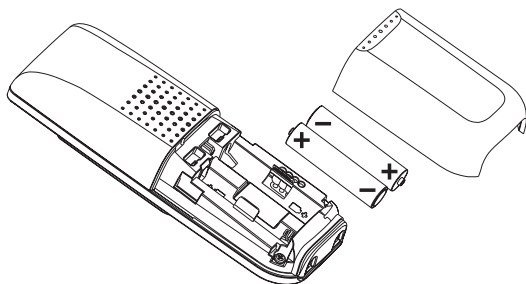
Telefon in Betrieb nehmen

Handgeräte in Betrieb nehmen

Nur nach Erstladung der Akkus sind Ihre Handgeräte betriebsbereit, können Anrufe angenommen werden bzw. kann von einem Handgerät aus telefoniert werden.

Akkus einlegen

Auf der Unterseite des Handgerätes befindet sich ein Akkufach für die Aufnahme von zwei Akkus der Bauform AAA (Microzellen).



Abnehmen des Akkufachdeckels:

Akkufachdeckel nach unten schieben (ca. 3 mm) und Deckel nach oben abheben.

Einlegen der beiden Akkus (Polung beachten!):

Legen Sie die Akkus ins Akkufach. Achten Sie auf die richtige Polung der Akkus. Legen Sie die Akkus so ein, dass das flache Ende (Minuspol) der Akkuzelle jeweils auf die vorstehende Feder drückt. Bei falsch eingelegten Akkus ist das Handgerät nicht funktionsfähig. Beschädigungen sind nicht auszuschliessen. Anschliessend legen Sie den Akkufachdeckel etwa 3 mm nach unten versetzt auf und schieben ihn nach oben, bis er einrastet.

Telefon in Betrieb nehmen

Akkus laden

Wenn Sie das Gerät ausgepackt haben, sind die Akkus noch nicht geladen. Zum Aufladen stellen Sie das Handgerät in die Basis- bzw. Ladestation. Das blinkende Akkusymbol im Handgerät signalisiert den Ladevorgang. Die Ladezeit der Akkus beträgt ca. 14 Stunden.

-
- Hinweis**
- Das Handgerät darf ohne eingesetzte Akkuzellen nicht auf die Basisstation bzw. Ladestation gelegt werden.
 - Keine fremden Ladegeräte verwenden, die Akkuzellen können sonst beschädigt werden.
-

Den Ladezustand erkennen Sie an folgenden Anzeigen im Display des Handgerätes:



Ladezustand «leer»



Ladezustand «1/2»



Ladezustand «voll»

Nach Neueinlegen von Akkus entspricht die Anzeige im Handgerät erst nach einem kompletten Ladevorgang dem tatsächlichen Akku-Ladezustand.

Wenn das Akkusymbol nicht mehr blinkt, stecken Sie den Stecker in Ihre Telefonsteckdose.

Ihr Telefon ist jetzt betriebsbereit.

Wichtig!



Bitte beachten Sie: die Akkuanzeige braucht nach dem Einsetzen neuer Akkus einen kompletten Ladezyklus, um Ihnen eine korrekte Information über den Ladezustand geben zu können.

Nur NiMH-Akkus, niemals Batterien / Primärzellen verwenden.

Telefon in Betrieb nehmen

Hinweis Sie können Ihr Handgerät nach jedem Gespräch wieder in die Lade- / Basisstation legen. Das Laden wird elektronisch gesteuert, damit die Akkus in den unterschiedlichsten Ladezuständen optimal und schonend geladen werden. Vermeiden Sie, die Akkus ohne besonderen Grund aus dem Handgerät herauszunehmen, da dadurch der optimale Ladevorgang beeinträchtigt wird.

Bei voll aufgeladenen Akkus können Sie bis zu 10 Stunden telefonieren. Die Betriebsdauer des Handgerätes in Bereitschaft beträgt 100 Stunden.

Wenn die Ladung der Akkus die untere Grenze erreicht hat, blinkt das Akkusymbol () im Display und Sie hören den Akku-Warnton. Sie haben noch ca. 10 Minuten Gesprächszeit.

Telefon in Betrieb nehmen

Displayanzeigen, Tasten, Symbole

Displayanzeigen

Das Display informiert Sie über den aktuellen Status Ihres Telefons.

Die Bedeutung der Symbole in der oberen Reihe des Displays ist:



Das Symbol leuchtet konstant wenn eine Verbindung zur Basisstation besteht. Das blinkende Symbol zeigt an, dass sich das Handgerät an der Grenze der Reichweite der gewählten Basisstation befindet.



Sie haben die Gesprächs-Taste gedrückt



Sie haben Ihr Handgerät «stumm» geschaltet, das Mikrofon ist ausgeschaltet.



Sie haben den Tonruf ausgeschaltet.



Sie haben die Tastensperre eingeschaltet.



Zeigt neue Einträge in der Anrufliste* an.



Zeigt Ihnen den Ladezustand des Akkus an. Zwei Segmente stehen für volle oder nahezu volle Akkus, ist kein Segment mehr zu sehen oder blinkt der leere Rahmen, sollten Sie Ihr Handgerät zum Laden in die Basis- bzw. Ladestation stellen.



Zeigt an, dass mehr Ziffern eingegeben wurden als im Display sichtbar sind.

Hinweis Am Ende des Gesprächs wird die Gesprächsdauer im Display angezeigt.

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.

Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

Telefon in Betrieb nehmen

Tasten am Handgerät



Anrufliste* öffnen, zum Blättern Taste mehrfach drücken.



Wahlwiederholung der letzten gewählten Rufnummer(n), zum Blättern Taste mehrfach drücken.



Hat verschiedene, von der jeweiligen Situation abhängige Funktionen.

⇨ Bei einer Eingabe wird damit die letzte Ziffer im Display gelöscht.

⇨ Führt Sie zurück zur Ruhe-Anzeige.

Langer Tastendruck beim Bearbeiten eines Kurzwahlspeichers oder eines Eintrags in der Anruf-* bzw. der Wahlwiederholungs-Liste löscht den jeweiligen Eintrag.

⇨ Während eines Gespräches schalten Sie mit dieser Taste das Mikrofon aus.



Kurzwahlspeicher öffnen, zum Blättern Taste mehrfach drücken.



Rückfragetaste mit Flashfunktion. Langer Tastendruck wenn mehrere Handgeräte angemeldet sind: Ruf zum anderen Handgerät (Interngespräch).



Programmiertaste zum Beginnen und Beenden einer Programmierung.



Gesprächstaste. Entspricht «Hörer abnehmen bzw. auflegen» an einem herkömmlichen Telefon.



Ziffern-Tasten zur Eingabe von Rufnummern. ABC-Bedruckung auf den Tasten.



Taste «0»: Ein langer Tastendruck bei Eingaben erzeugt eine Pause zwischen zwei Ziffern.



Durch langes Drücken auf Taste 1 stellen Sie eine Verbindung zu Ihrem Netzanrufbeantworter (Voice Mailbox) her.



Raute-Taste zur Eingabe des «Raute»-Zeichens. Die Zeichenfolge 34# wird folgendermassen dargestellt: .

Ein langer Tastendruck im Ruhezustand schaltet die Tastensperre ein bzw. aus.



Stern-Taste zur Eingabe des «Stern»-Zeichens .

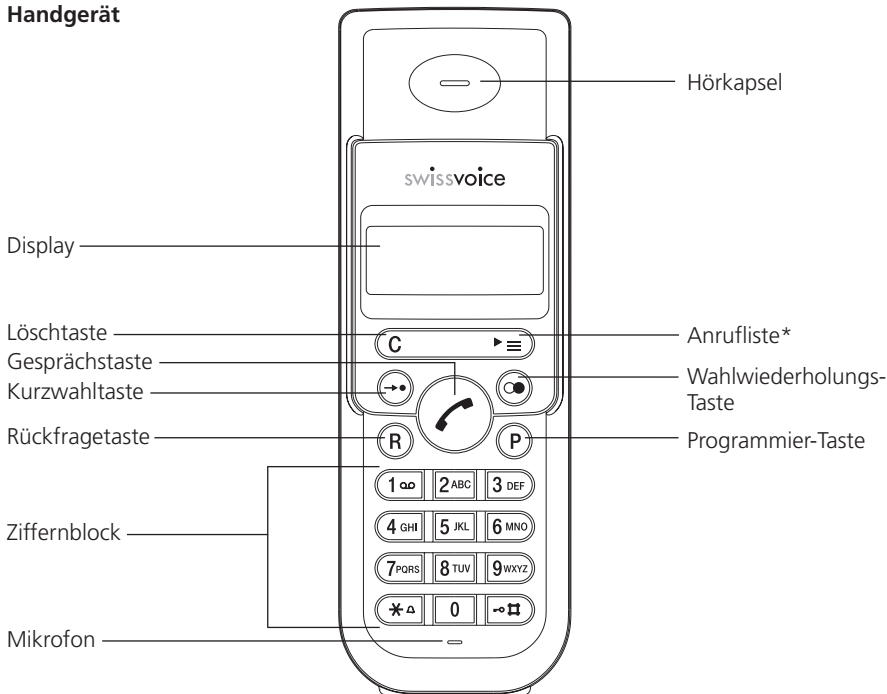
Ein langer Tastendruck im Ruhezustand schaltet den Tonruf aus bzw. ein.

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.

Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

Telefon in Betrieb nehmen

Handgerät



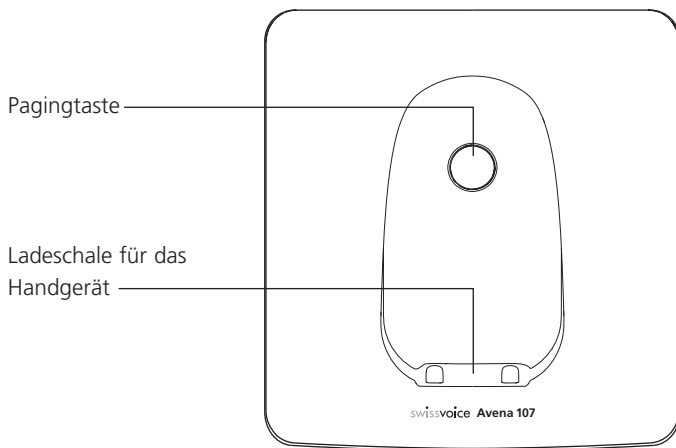
* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.

Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

Telefon in Betrieb nehmen

Taste an der Basisstation

Pagingtaste an der Basisstation zum Aktivieren eines Pagingrufs (Sammelruf).



Telefonieren

Sammelruf (Paging)

Haben Sie Ihr(e) Handgerät(e) verlegt, können Sie an alle angemeldeten Handgeräte einen Sammelruf senden. Alle angemeldeten und erreichbaren Handgeräte läuten dann für 60 Sekunden.

Paging-Ruf (Sammelruf) von der Basisstation

Pagingtaste an der Basisstation drücken.

Ruf beenden

Gesprächstaste am Handgerät drücken.

Interne und externe Rufnummer wählen

Falls Sie das Avena 107 Duo erworben haben, können Sie vom einen Handgerät auf das andere anrufen und «interne» Gespräche führen.

Interne Rufnummer wählen



Ⓜ-Taste ca. 2 Sekunden drücken und die Nummer des gewünschten Handgeräts eingeben: das andere Handgerät wird gerufen.

Zum Beenden des internen Gesprächs



Gesprächstaste drücken.

Telefonieren

Externe Rufnummer wählen



Gesprächstaste drücken.



Gewünschte externe Rufnummer eingeben.

Die Rufnummer wird gewählt.

Zum Beenden des externen Gesprächs



Gesprächstaste drücken.

Hinweis

Externe Rufnummern können Sie auch mit Wahlvorbereitung wählen:

Geben Sie zuerst die Rufnummer ein, korrigieren sie gegebenenfalls mit Hilfe der Löschtaste  und drücken dann die Gesprächstaste; jetzt wird die Rufnummer gewählt.

Eine Wahlpause zwischen zwei Ziffern fügen Sie durch einen langen Tastendruck auf Taste «0» ein.

Ihr Avena 107 unterstützt die Eingabe von maximal 18-stelligen Rufnummern.

Wahlwiederholung

Die letzten 10 gewählten Rufnummern (max. 18 Ziffern) sind in der Wahlwiederholungsliste verfügbar.



Die Liste mit den gewählten Rufnummern wird geöffnet. Die zuletzt gewählte Rufnummer erscheint zuerst. Durch wiederholtes Drücken der Wahlwiederholungstaste können Sie die Liste durchblättern.



Kurz drücken: Sie verlassen die Wahlwiederholungsliste.



Lang drücken: der angezeigte Eintrag wird gelöscht.



Drücken Sie die Gesprächstaste. Die gewünschte Rufnummer wird gewählt.

Telefonieren

Anruf annehmen

Anrufe werden akustisch und optisch im Display am Handgerät signalisiert.

- ⇒ Die Rufnummer des Anrufers wird auf dem Display angezeigt, wenn Ihr Netzbetreiber die Rufnummererkennung (CLIP) unterstützt.
- ⇒ Die Rufnummer wird nicht angezeigt, wenn der Teilnehmer anonym anruft, d. h. wenn er die Übertragung seiner Rufnummer nicht zugelassen hat, oder es technisch nicht möglich ist.



Gesprächstaste drücken.



Sie führen das Gespräch.

Hinweis Sie können Lautstärke und Melodie des Ruftones einstellen.

Interne Rückfrage

Sie führen ein externes Gespräch und möchten einen internen Gesprächspartner anrufen, ohne das externe Gespräch zu beenden. Interne Rückfragen werden über die Basisstation geführt und sind nicht abhängig vom Leistungsangebot Ihres Netzbetreibers.



Starten Sie die interne Rückfrage durch Drücken der (R)-Taste während ca. 2 Sekunden.



Geben Sie die Nummer des gewünschten Handgeräts ein.
Das externe Gespräch wird gehalten, das zweite Handgerät wird gerufen.

Hinweis

- Sobald das zweite Handgerät antwortet, sind Sie intern verbunden. Führen Sie Ihre Rückfrage. Wenn der interne Gesprächspartner das Gespräch beendet hat, werden Sie direkt wieder mit dem externen Gesprächspartner verbunden.
- Bei Nichtmelden des internen Teilnehmers drücken Sie die (R)-Taste für ca. 2 Sekunden. Sie sind wieder mit dem externen Teilnehmer verbunden.

Telefonieren

Externes Gespräch intern weitergeben

Sie haben ein externes Gespräch angenommen und möchten es intern an das zweite Handgerät vermitteln.



Sie führen ein externes Gespräch.



Ⓜ-Taste ca. 2 Sekunden drücken und die Nummer des zweiten Handgeräts eingeben. Das Gespräch wird gehalten, das zweite Handgerät wird gerufen. Sprechen Sie mit dem internen Teilnehmer.



Drücken Sie die Gesprächstaste um das Gespräch zum anderen Handgerät zu vermitteln. Bei Nichtmelden des internen Teilnehmers drücken Sie die Ⓜ-Taste für ca. 2 Sekunden. Sie sind wieder mit dem externen Teilnehmer verbunden.

Hinweis Mit langem Tastendruck auf die Ⓜ-Taste können Sie zwischen internem und externem Gesprächspartner hin- und herschalten (Makeln).

Handgerät stummschalten

Soll Ihr Gesprächspartner nicht mithören, was Sie z. B. mit einer Person im Raum besprechen, können Sie Ihr Handgerät vorübergehend stummschalten.



Sie sind im Gespräch.



C-Taste drücken, im Display erscheint ☒.

Das Gespräch wird «gehalten»; der Gesprächspartner kann Sie nicht hören.



C-Taste drücken. Ihr Gesprächspartner hört Sie wieder.

Telefonieren

Aus der Anrufliste wählen

Sofern Ihr Netzbetreiber Rufnummernerkennung (CLIP) unterstützt, werden die Rufnummern (max. 18 Ziffern) von nicht beantworteten Anrufen in der Anrufliste gespeichert. Die Anrufliste umfasst max. 10 Einträge. Ist die Liste voll, wird der älteste Eintrag gelöscht und der neue Eintrag der Liste vorangestellt.

Neue nicht beantwortete Anrufe werden auf dem Display durch  signalisiert.

Rufnummer aus der Anrufliste wählen



Anruflisten-Taste drücken. Sie sehen den aktuellsten Eintrag.



Gesprächstaste drücken. Die Rufnummer im Display wird gewählt.

Oder...



Durch die Anrufliste blättern, die Rufnummern der nicht beantworteten Anrufe anschauen und gegebenenfalls zurückrufen.



Einmal drücken: in den Ruhezustand zurückkehren.

Lang drücken: Der angezeigte Eintrag wird gelöscht, der nächste Eintrag wird angezeigt.

Ganze Anrufliste löschen

Drücken Sie hintereinander die folgenden Tasten:    .

Telefonieren

Kurzwahl

Im Kurzwahlspeicher Ihres Avena 107 können Sie 10 Rufnummern speichern.

Aus dem Kurzwahlspeicher wählen



Kurzwahl-Taste drücken.

Der erste Eintrag wird angezeigt. Blättern Sie durch die Liste durch mehrfaches Drücken der Kurzwahl-Taste oder durch Eingabe einer Ziffer (0...9).



Gesprächs-Taste drücken, Rufnummer wird gewählt. Zum Abbrechen der Funktion ohne zu wählen drücken Sie die Taste **C**.

Rufnummer im Kurzwahlspeicher eingeben/ändern



Programmier-Taste drücken.



Kurzwahl-Taste drücken.

Der erste Eintrag wird angezeigt (0). Blättern Sie durch die Liste durch mehrfaches Drücken der Kurzwahl-Taste.

Eine bereits gespeicherte Rufnummer wird angezeigt. Sie können einzelne Ziffern rückwärts durch kurzen Tastendruck auf die Taste **C** löschen, ein langer Tastendruck auf Taste **C** löscht alle Ziffern.

Eine Wahlpause zwischen zwei Ziffern fügen Sie durch einen langen Tastendruck auf Taste «0» ein.



Rufnummer eingeben.



Eingabe mit Programmier-Taste abschliessen.

Ganzen Kurzwahlspeicher löschen

Drücken Sie hintereinander die Tasten: **P** **0** **→** **P**.

Telefonieren

Direktruf (Babyruf)

Wenn Sie auf Ihrem Telefon den Direktruf aktivieren, wählt das Telefon eine von Ihnen vorprogrammierte Rufnummer, sobald irgendeine Taste auf dem Telefon (ausser der Programmier-Taste) gedrückt wird.

Direktruf ein-/ausschalten



Programmier-Taste drücken.



Taste 2 drücken.



Vierstellige PIN eingeben.



Programmiertaste drücken.

War der Direktruf ausgeschaltet, wird er durch das beschriebene Vorgehen aktiviert; war er aktiviert, wird er ausgeschaltet.



Einstellung mit Programmier-Taste abschliessen.

Bei aktiviertem Direktruf wird die Direktrufnummer im Display angezeigt.

Direktrufnummer eingeben/ändern



Programmier-Taste drücken.



Taste 3 drücken.



Vierstellige PIN eingeben.



Programmiertaste drücken.

Eine bereits gespeicherte Rufnummer wird angezeigt. Sie können einzelne Ziffern rückwärts durch kurzen Tastendruck auf die Taste  löschen, ein langer Tastendruck auf Taste  löscht alle Ziffern. Eine Wahlpause zwischen zwei Ziffern fügen Sie durch einen langen Tastendruck auf Taste «0» ein.



Rufnummer eingeben, die als Direktrufnummer gewählt werden soll.



Einstellung mit Programmier-Taste abschliessen.

Telefonieren

Netzanrufbeantworter

Viele Netzbetreiber bieten die Möglichkeit, im Netz einen Anrufbeantworter einzurichten. Um die Abfrage neuer Nachrichten zu erleichtern, können Sie die Nummer des Netzanrufbeantworters auf Taste «1» speichern.

Einrichten der Zugangsnummer



Programmier-Taste drücken.



Taste 8 drücken.



PIN eingeben (die voreingestellte PIN ist «0000»).



Programmier-Taste drücken.



Zugangsnummer eingeben.



Programmier-Taste drücken.

Eingegangene Nachrichten abhören



Drücken und halten Sie Taste 1 während ca. 2 Sekunden. Die Zugangsnummer zu Ihrer Netz-Mailbox wird automatisch gewählt.

Netzwerkdienste

Die Dienste, die in diesem Kapitel beschrieben werden, sind zusätzliche Netzdienste und hängen damit vom Leistungsangebot Ihres Netzbetreibers ab.

Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber über Details und die genauen Codes, um die Dienste zu aktivieren.

Anonym anrufen

Wenn Sie jemanden anrufen, wird Ihre Rufnummer beim Gesprächspartner angezeigt (wenn sein Telefon diese Funktion unterstützt). Sie können einstellen, dass Ihre Rufnummer beim nächstfolgenden Anruf beim Gesprächspartner nicht angezeigt wird, d.h. Sie rufen anonym an.

Hinweis «Anonym anrufen» ist nur für den nächstfolgenden Anruf aktiviert (muss für jeden Anruf einzeln wiederholt werden).

Automatischer Rückruf

Die gewählte Rufnummer ist besetzt. Wenn Sie den «Automatischen Rückruf» aktivieren, erhalten Sie eine Rückmeldung aus dem Netz (ein spezieller Rufton ertönt), sobald der gerufene Teilnehmer aufgelegt hat, d.h. sobald dessen Leitung frei ist.

Hinweis Ein «Automatischer Rückruf» bleibt für eine limitierte Zeit bestehen (z.B. 45 Minuten). Danach wird die Funktion in der Vermittlungsstelle ohne Rückmeldung gelöscht.

Netzwerkdienste

Anklopfen

Mit der Funktion «Anklopfen» bleiben Sie auch während eines Gesprächs für Andere erreichbar. Wenn ein Dritter anruft, hören Sie einen Signalton. Sie können das «anklopfende» Gespräch annehmen (das erste Gespräch wird gehalten) oder abweisen und Ihr aktuelles Gespräch fortsetzen.

-
- Hinweis**
- Für Faxgeräte oder Modems muss die Funktion Anklopfen deaktiviert werden, um fehlerhafte Datenübertragungen zu vermeiden.
 - Sie haben einige Sekunden Zeit, um ein anklopfendes Gespräch anzunehmen. Nehmen Sie den Anruf nicht während dieser Zeit an, hört der Anrufer den Besetztton.
 - Wenn Ihr erstes Gespräch gehalten wird: Sie können jetzt mit beiden Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Makeln) oder mit beiden gleichzeitig (Dreierkonferenz). Für weitere Informationen siehe Kapitel «Dreierkonferenz» bzw. «Makeln».
-

Externe Rückfrage



Sie führen ein externes Gespräch und möchten einen weiteren externen Gesprächspartner anrufen, ohne das erste Gespräch zu beenden.



Starten Sie die externe Rückfrage durch Drücken der Rückfragetaste während ca. 2 Sekunden. Wenn dieser Dienst von Ihrem Netzbetreiber unterstützt wird, hören Sie das Freizeichen.



Geben Sie die Nummer des gewünschten externen Gesprächspartners ein. Sie führen nun zwei (externe) Gespräche gleichzeitig, eines davon wird gehalten.

-
- Hinweis**
- Sie können zwischen beiden Gesprächspartnern hin- und herschalten (Makeln), oder eine Dreierkonferenz aufbauen.
-

Netzwerkdienste

Makeln (mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen)

Sie haben zwei Gespräche aufgebaut, eines davon wird gehalten. Sie können zwischen den beiden Gesprächspartnern hin- und herschalten (Makeln) ohne die Gespräche beenden zu müssen.

Hinweis Wenn Sie zwischen zwei Gesprächspartnern hin- und herschalten, können Sie auch eine Dreierkonferenz aufbauen.

Dreierkonferenz

Wenn Sie zwei Gespräche gleichzeitig führen (eines wird gehalten), können Sie eine Dreierkonferenz aufbauen.

Hinweis Sie können die Dreierkonferenz beenden und zu Makeln zurückkehren.

Anrufumleitung

Sie können ankommende Anrufe auf eine von Ihnen vorprogrammierte Zielrufnummer umleiten. Die Anrufumleitung ermöglicht Ihnen erreichbar zu bleiben, auch wenn Sie nicht in der Nähe Ihres eigenen Telefons sind.

Sie können die folgenden Umleitungsvarianten ein- oder ausschalten:

- **Umleitung fest**
Ankommende Anrufe werden sofort umgeleitet.
- **Umleitung verzögert**
Ankommende Anrufe werden nach einer Verzögerung umgeleitet.
- **Umleitung bei besetzt**
Anrufe werden umgeleitet, falls die Leitung besetzt ist.

Hinweis Die Varianten «Umleitung verzögert», und «Umleitung bei besetzt» können beide gleichzeitig – zu jeweils unterschiedlichen Zielrufnummern – aktiviert werden.

Telefon einstellen

Hörer-Lautstärke einstellen

Sie können die Hörer-Lautstärke in drei Stufen einstellen und speichern.



Programmier-Taste drücken.



Taste 4 drücken. Die aktuelle Einstellung wird angezeigt (z. B. bedeutet «2/3» die mittlere Lautstärke 2 von 3).



Stellen Sie die gewünschte Lautstärke mit den Zifferntasten 1...3 ein.



Einstellung mit Programmier-Taste abschliessen.

Rufton-Lautstärke einstellen

Sie können die Lautstärke des Ruftons in drei Stufen einstellen und speichern.



Programmier-Taste drücken.



Taste 6 drücken. Die aktuelle Einstellung wird angezeigt (z. B. bedeutet «2/3» die mittlere Lautstärke 2 von 3).



Stellen Sie die gewünschte Lautstärke mit den Zifferntasten 1...3 ein.



Einstellung mit Programmier-Taste abschliessen.

Sie können den Tonruf durch langes Drücken der Taste  (ca. 2 Sekunden) aus- bzw. einschalten. Bei ausgeschaltetem Tonruf zeigt das Display .

Telefon einstellen

Rufton-Melodie einstellen

Es stehen 6 verschiedene Melodien zur Auswahl.



Programmier-Taste drücken.



Taste 5 drücken. Die aktuelle Einstellung wird angezeigt (z. B. bedeutet «2/6» die zweite von 6 Möglichkeiten).



Stellen Sie die gewünschte Melodie mit den Zifferntasten 1...6 ein.



Einstellung mit Programmier-Taste abschliessen.

Tastensperre ein-/ausschalten

Wenn Sie das Handgerät in der Tasche mit sich tragen, schalten Sie die Tastensperre ein. Damit verhindern Sie, dass versehentlich eine Rufnummer gewählt wird. Erhalten Sie einen Anruf, wird die Tastensperre für die Dauer des Anrufes ausgeschaltet.

Tastensperre einschalten



Raute-Taste ca. 2 Sekunden drücken.

Das Display zeigt das Schlüsselsymbol .

Tastensperre ausschalten



Raute-Taste ca. 2 Sekunden drücken.

Hinweis Solange die Tastensperre eingeschaltet ist, können Sie nicht telefonieren. Das Display erinnert Sie mit dem  daran, dass Sie die Tastensperre aktiviert haben.

Telefon einstellen

Tastenklick ein- / ausschalten

-  Programmier-Taste drücken.
-  Taste 7 drücken. Je nach aktueller Einstellung wird der Tastenklick ein- oder ausgeschaltet.
-  Einstellung mit Programmier-Taste abschliessen.

Einstellen der Wahlart

Die Wahl der Rufnummer kann mittels Ton- oder Impulswahl erfolgen. Voreingestellt ist Tonwahl. Sie können die Wahlart verändern:

-  Programmiertaste drücken.
-  Stern-Taste drücken.
«1» für Impulswahl oder «2» für Tonwahl wählen.
-  Mit der Programmiertaste abschliessen.

Telefon einstellen

Flashzeit einstellen

Sie können die Flashzeit einstellen (80 ms...600 ms).

P Programmier-Taste drücken.

R **1 ∞** Rückfragetaste und Taste 1 drücken. Flashzeit 80 ms wird eingestellt.

Oder z. B. ...

R **5 JKL** Rückfragetaste und Taste 5 drücken. Flashzeit 250 ms wird eingestellt.

Mögliche Einstellungen::

1 = 80 ms; 2 = 100 ms; 3 = 120 ms; 4 = 180 ms; 5 = 250 ms;

6 = 300 ms; 7 = 600 ms

P Einstellung mit Programmier-Taste abschliessen.

Beachten Sie beim Einstellen der Flashdauer auch die Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage.

Lieferzustand wiederherstellen

Sie können mit dieser Prozedur alle individuell veränderten Einstellungen und Änderungen Ihres Telefons in den Lieferzustand zurücksetzen.

P Programmier-Taste drücken.

9 WXYZ Taste 9 drücken.



PIN eingeben.

P Einstellung mit Programmier-Taste abschliessen.

Telefon einstellen

PIN ändern

Die PIN ist eine vierstellige Geheimzahl, um Basisstation und Handgeräte vor unbefugtem Zugriff zu schützen.

Im Lieferzustand ist die PIN auf «0000» eingestellt.



Programmier-Taste drücken.



Taste 1 drücken.



Alte vierstellige PIN eingeben (im Lieferzustand «0000»).



Programmier-Taste drücken.



Neue vierstellige PIN eingeben.



Programmier-Taste drücken.



Neue PIN wiederholen.



Einstellung mit Programmier-Taste abschliessen.

Allgemeine Informationen

Zulassung und Konformität

Dieses analoge Telefon DECT entspricht den grundlegenden Anforderungen der R&TTE Richtlinie 1999/5/EG über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und ist geeignet zum Anschluss und Betrieb des auf der Basisstation und/oder der Verpackung angegebenen Mitgliedstaates.

Die Konformitätserklärung ist auf folgender Webseite abrufbar: www.swissvoice.net.



Die Konformität des Telefons mit der obgenannten Richtlinie wird durch das CE-Zeichen bestätigt.

Garantiebestimmungen

Auf Ihr Gerät wird Garantie ab Kaufdatum im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem Sie Ihr Gerät gekauft haben, gewährt.

Zum Nachweis des Kaufdatums bewahren Sie bitte den Kaufbeleg oder die durch die Verkaufsstelle komplett ausgefüllte Garantiekarte auf. Innerhalb der Garantiezeit werden unentgeltlich alle Mängel, die auf Material- und Herstellungsfehlern beruhen, beseitigt. Die Garantieleistung erfolgt durch Reparatur oder Austausch des defekten Gerätes nach Wahl des Lieferanten.

Von der Garantie ausgenommen sind Verbrauchsmaterialien (z. B. Akkuzellen), Mängel, die den Wert oder Gebrauch des Gerätes nur unerheblich beeinträchtigen, sowie Schäden, die auf unsachgemässen Gebrauch, auf Verschleiss oder auf Eingriffe durch Dritte, zurückzuführen sind. Eventuelle Folgeschäden, hervorgerufen durch die Nutzung, den Ausfall oder Mängel des Produktes, insbesondere jede Haftung für Vermögensschäden sind von dieser Garantie ausgeschlossen.

Im Garantiefall wenden Sie sich bitte an die Verkaufsstelle, bei der Sie das Telefon gekauft haben.

Garantieschein

swissvoice *Garantieschein*

Warranty Certificate, Bon de garantie, Certificato di garanzia, Garantiebewijs, Takuutodistus, Garantibevís, Garantisedel, Garantibevís, Certificado de Garantía, Talão de garantia

device type: (Gerätetyp, type d'appareil, tipo di apparecchio, toesteltype, laitetyyppi, maskintype, apparattyp, apparattype, modelo del aparato, modelo do aparelho):

serial number: (Seriennummer, numéro de série, numero di serie, serienummer, sarjanumero, serienummer, serienummer, serienummer, número de serie, número de série):

dealer's stamp: (Händlerstempel, sceau du vendeur, timbro del rivenditore, stempel van de dealer, kauppiaan leima, forhandlerens stempel, försäljarens stämpel, forhandlerstempel, sello del comerciante, carimbo do vendedor):

dealer's signature: (Unterschrift des Händlers, signature du vendeur, firma del rivenditore, handtekening van de dealer, kauppiaan allekirjoitus, forhandlerens underskrift, försäljarens underskrift, forhandlers underskrift, firma del comerciante, assinatura do vendedor):

date of purchase: (Kaufdatum, date d'achat, data d'acquisto, datum van aankoop, ostopäiväys, kjøpsdato, datum för köpet, salgsdato, fecha de adquisición, data de compra):



Internet:
www.swissvoice.net

© Swissvoice SA 2006
Alle Rechte sowie Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.
20403899_ba_000_a0
SV 20403899